

Jahresbericht der Präsidentin

Sitzungen

Seit unserer Gründungsversammlung am 3. Mai 2012 hat der Vorstand 15 Sitzungen abgehalten; eine widmete sich ausschliesslich dem Budget und eine der Strategie.

Vorstand

Eva Stocker, die viele wertvolle Impulse gegeben und die Entwicklung der Natur Schule See Land vorangetrieben hatte, schied leider aus beruflichen Gründen aus dem Vorstand aus. Carmen Rüefli, die als Revisorin Ersatz gewählt worden war, übernahm das verwaiste Ressort Kommunikation Ende 2012. Sie hat sich schnell eingearbeitet und den Vorstand tatkräftig unterstützt. Mit all den anfallenden Aufgaben sah sich der Vorstand gezwungen, ein weiteres Vorstandsmitglied einzuarbeiten und zwar für das Programm und das Kurswesen. In Christine Sommer wurde die geeignete Persönlichkeit gefunden. Sie setzte sich ab Mai 2013 voll für die Natur Schule See Land ein.

Carl Meyer hat sich um die Finanzen, um die Versicherung, Steuerbefreiung, Buchhaltung und zusammen mit Carmen um die Geldbeschaffung gekümmert. Brigitte Lüdi schreibt die Protokolle, erledigt administrative Arbeiten, fragt kritisch nach und bringt praktische Ideen ein. Karin Spiess hat sich bei Viva Riva das nötige Fachwissen geholt und sich auf unsere Wasserkurse mit Schulkindern spezialisiert. Diese Angebote bieten wir in Zusammenarbeit mit Viva Riva an. Beatrice Emch und ich sind seit August 2013 SILVIVA-Naturpädagoginnen. Als Zertifikatsarbeit haben wir das Bildungskonzept für die NSSL erarbeitet. Dieses stellten wir dem Vorstand, LehrerInnen, Beiräten und Kursleitenden in einer ganztägigen Veranstaltung im Wald vor.

Kommunikation

Seit einem Jahr steht unsere Webseite im Netz. Zurzeit wird sie überarbeitet und aktualisiert. Wir sind glücklich darüber, dass Anna Schindler seit diesem Sommer als Webmasterin amtiert. Flyer und Schreibpapier sowie eine Fahne haben wir kreiert und machen lassen; alles dient nun der Kommunikation.

Damit Sie, liebe Mitglieder, Einblick erhalten in unser Wirken, bieten wir einen Mitgliedertag an. Im Oktober 2012 stand er unter dem Motto Landart.

30 Teilnehmende im Alter von 0-84 genossen die Aufgabenstellungen, Spiel, Suppe und Zusammensein.

Vernetzung

Mit Viva Riva haben wir ein Zusammenarbeitsabkommen vereinbart. Kathrin Jaag, die stellvertretende Geschäftsführerin von Aqua Viva, wird an der Generalversammlung über die Arbeit mit den Kindern in und am Wasser erzählen.

Netzwerk Bielersee hat uns tatkräftig unterstützt indem es 2 Wasserkoffer und 4 Wasserkurse finanziert hat.

Mit Pro Natura haben wir Informationsaustausch gepflegt und Wege der Zusammenarbeit geprüft.

Finanzen

Bei der Erziehungsdirektion des Kantons Bern, bei Stiftungen sind wir vorstellig geworden. Die meisten Beiträge wurden von Privatpersonen, einer Gartenbaufirma, einer Stiftung sowie der Mitgliederbeiträge gespendet.

Für jedes einzelne Angebot müssen wir eine Finanzierung auf die Beine stellen, denn die Schulen verfügen nicht über die nötigen Geldmittel, um einen Kurs kostendeckend bezahlen zu können. Wir sind daher auf Spenden angewiesen. Die Geldmittelbeschaffung ist eine aufwändige Aufgabe, die wir zu bewältigen haben.

Angebote

Es wurden

- 3 Wasserkurse für Schulen in Pieterlen, Biel und Büren
- eine Weiterbildung für KleinkindererzieherInnen aus Evillard
- ein Kräuter und Hexenhalbtage für eine Klasse aus Brügg
- ein Gartenprojekt (Dorfplatzgestaltung) mit einer Klasse aus Aegerten
- eine LehrerInnenweiterbildung für die Schule Studen/Aegerten

durchgeführt.

Die Kursleitenden haben ihr Wissen mit grossem Engagement weitergegeben, was bei den Teilnehmenden ein gutes Echo ausgelöst hat.

Beiräte

Wir konnten 9 Beiräte aus verschiedenen Kompetenzbereichen wie z.B. Naturpädagogik, Ornithologie, Qualitätsmanagement gewinnen, welche der NSSL beratend zur Seite stehen. Im November findet das erste Zusammentreffen statt.

Ausblick

Am 20. November zeigen wir im Kino Apollo den Film „Das grüne Wunder“. Der Regisseur Jan Haft wird anwesend sein und auf die Fragen der rund 380 SchülerInnen eingehen, die wir eingeladen haben.

Kommenden Winter planen wir die Schulgartengestaltung vom Strandboden. Von der Stadtgärtnerei Biel haben wir ein Stück Boden zugesagt bekommen, das jetzt noch ein Blumenbeet ist.

Dank

Ihnen allen, welche die Natur Schule See Land ideell, finanziell und tatkräftig unterstützen, den Vorstandsmitgliedern, welche sich unermüdlich und begeistert einsetzen, danke ich von Herzen.

Eine grosse Freude hat uns und den Schulkindern das Netzwerk Bielersee mit seinem Unterstützungsbeitrag bereitet und die Firma Blattwerk Gartengestaltung. Wir sind Ihnen, werte Gönner und Mitglieder, sehr dankbar. Mit Ihren Beiträgen können wir Kindern die Natur näher bringen und ihnen ermöglichen eine Beziehung zu ihr aufzubauen.

Marlyse Siegrist

Evillard, im Oktober 2013